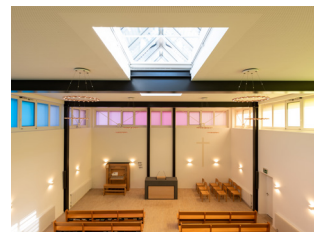


Neuapostolische Kirche Worb Umbau

Das 50-jährige Kirchengebäude der Neuapostolischen Kirche Schweiz in Worb entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen und hätte saniert werden müssen. Darüber hinaus war der alte Standort ungünstig, da sich dieser in einem Wohngebiet mit beschränkter Anzahl Parkplätzen befand. Daher entschloss man sich, einen neuen Standort zu suchen und wählte ein ehemaliges Industriegebäude in Worb.



Die neue Kirche hat äusserlich die Charakteristik des Industriegebäudes behalten. Der zweigeschossige Bau aus Metall wurde als Kontrast mit einem eingeschossigen Holzanbau erweitert. Daraus ergibt sich ein grosszügiges Foyer, das durch ein grosses Oberlicht belichtet wird. Neben dem Foyer sind im Anbau eine Garderobe, die Sonntagsschulen mit Ämterzimmer, die Toiletten, eine kleine Küche sowie ein Technikraum untergebracht. Für die beeindruckende Höhe des Kirchenraums wurde die Zwischendecke bis auf den Emporenbereich abgebrochen und die innenliegenden Stützen demontiert. Die neue Fassaden- und Dachkonstruktion mit sichtbaren Stahlstützen und Stahlträgern geben dem Raum eine klare Struktur.

Für den Ausbau wurden warme Materialien wie Parkett sowie Einbauten und Kirchenbänke aus Holz gewählt. Dazu bildet die filigrane Lichtführung der Decke entlang ein harmonisches Raumgefühl. Herausragendes Element im Raum ist der Altar aus Sichtbeton, welcher als Fertigelement eingesetzt wurde.

Auftraggeber
Neuapostolische Kirche Schweiz

Elektroingenieur
Vogt Elektro AG

Beleuchtungsplaner
Probst + Eggimann AG

Ausführung
2016-2017

Architekt
ANS Architekten und Planer SIA AG

Heizungsingenieur
Ritter Energietechnik AG

Kirchentechnik
muribaer ag

Baukosten
CHF 1.5 Mio

Kostenplanung
exact Kostenplanung AG

Sanitäringenieur
Ritter Energietechnik AG

Bauphysik
Kopitsis Bauphysik AG

Bauingenieur
FLM Bauingenieure AG

Geologie
Geotechnisches Institut AG

Haustechnikplanung
Gilgien, Uhlmann & Partner GmbH